

Spieß, Esther Katharina

Schadensachbearbeiterin Versicherungsmakler
Yurashi-Therapeut, HPA
esther_spie@yahoo.de

Zu Gast bei:

Heilpraxis Petra Felding

Heilpraktikerin

Hans-Böckler-Str. 22, 59423 Unna
und

Shinjinkō

Praxis für Naturheilkunde und Psychotherapie
Königsberger Str. 47, 42277 Wuppertal

Ich bin 31 Jahre alt, gehe beruflich einer normalen Büro­tätigkeit nach und beschäftige mich in meiner Freizeit vorwiegend mit Fortbildungen zu gesundheitlichen / naturheilkundlichen Themen, (Heil-)Pilzen und Kräuter sammeln sowie dem Beobachten von Vögeln.

Im April 2024 habe ich den Yurashi-Anwenderkurs bei Misao Morota im Yurashi Zentrum Deutschland absolviert. Nur mit dem Nötigsten an schulmedizinischem Wissen über den Skelett- und Muskelapparat bewaffnet, war ich fest davon überzeugt, dass ich ohne beruflich Heilpraktiker, Ergo- oder Physiotherapeut zu sein, lediglich ein paar Entspannungs- und Massagetechniken erlerne, die keinen bedeutsamen Nutzen für mein Gegenüber haben. Ich wurde umgehend eines Besseren belehrt, denn:

Bei Yurashi steht keine medizinische Diagnose im Vordergrund oder was ich als Anwender für richtig halte.

Im Vordergrund steht das **Wohlfühlen** und die **Entspannung**.

Yurashi zeigt sehr eindrucksvoll, wie einfach es sein kann.

Überall dort, wo der Körper Muskeln hat (so gut wie überall!) kann Yurashi helfen und Entspannung sowie Besserung der Beschwerden bringen. Migräne, Bandscheibenvorfälle, Muskelfaserriss, Magen-Darm-Beschwerden beschreibt nur einen kleinen Anteil der Möglichkeiten. Die Sitzung (ca. 20-30 Minuten), in welcher die Muskeln liebevoll bewegt, gedehnt und rotiert werden, ist zu jederzeit angenehm und abgestimmt. Es wird dazu ermutigt, unbedingt mitzuteilen, wenn etwas unangenehm ist, „ziept“ oder Schmerzen verursacht. So entsteht ein tiefer Entspannungszustand oder eine tiefe Trance, viele schlafen ein.

In unserem Alltag tun wir immer wieder Dinge, die unseren Muskeln „Angst machen“, weh tun oder sie erschreckt. Das kann ein Unfall, eine falsche Bewegung und auch zu viel Stress sein. Die Muskulatur spannt an und verursacht Schmerzen bzw. sendet Schmerzsignale ins Gehirn. Auch, wenn die eigentliche Ursache vielleicht schon geheilt ist, wie z.B. ein Knochenbruch. Yurashi kann also hervorragend bei chronischen Schmerzen wirken.

Wir alle fühlen uns wohler und entspannter, wenn wir spüren, dass wir geliebt werden.

So geht es auch unserer Muskulatur!

Yurashi ist für Jedermann.

Ich kann durch Yurashi sehr vielen Freunden und Familienmitgliedern etwas Gutes tun. Wenn in jeder Familie ein Mitglied Yurashi gelernt hat und dies im Bedarfsfall anwenden könnte, würden viele Beschwerden (insbesondere solche, die durch falsche Bewegungsabläufe und das vermehrte Arbeiten am PC verursacht werden) vielleicht gar nicht erst entstehen. Schaden kann Yurashi in keinem Fall.

Das schönste für mich an Yurashi ist, dass es wirklich jeder lernen kann.

Somit wird Gesundheitsfürsorge wieder zu ihrem Ursprung zurückgeführt!

